MOBILE FAMILIE e.V.

JAHRESBERICHT

2022

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Schwerpunkt der Arbeit von Mobile Familie e. V.
2. Betreuungsangebote von Mobile Familie e. V.
3. Statistik 2022
4. Mitgliedschaft von Firmen
5. Jahreschronik 2022
6. Qualifizierung und Fortbildungen
7. Jahresrechnung 2022
8. Vorstand und Mitarbeiter/innen von Mobile Familie e. V.
9. Das Kochbuch „Schmeckt das fein!“
10. Der Pressespiegel 2022

Vorwort

Blicken wir auf das Jahr 2022 zurück, so lässt sich sagen, dass Vieles sich verändert hat. Die Auswirkungen der Pandemie sind bis heute noch zu spüren. Und was noch erschreckend dazu kam, ist der Ausbruch des Krieges in der Ukraine, am 24. Februar 2022.

Beide Ereignisse haben wir auch hinsichtlich unserer Arbeit zu spüren bekommen. Durch den ohnehin schon vorhandenen Fachkräftemangel, gezielt auch in der Kinderbetreuung, arbeiten wir bereits unter erschwerten Bedingungen und es stellt für alle Beteiligten eine Herausforderung dar, einen passenden Betreuungsplatz für jedes einzelne Kind zu finden.

Trotz alledem setzen wir mit Hingabe und Tatendrang unsere Kompetenzen ein, um dem entgegenzuwirken: So wurde auch 2022 wieder eine Großtagespflege in Ingolstadt eröffnet. Im Jahr 2022 zählen insgesamt 18 GTPs zum festen Bestandteil in der Kindertagespflege, 13 davon in Ingolstadt und 5 in der Stadt Neuburg.
Weiter sind wir aktiv an dem Gesamtkonzept zur Schulung von Assistenzkräften in Kitas beteiligt und das Interesse an dieser Aus- bzw. Weiterbildung wächst stetig.
Dank unserer guten Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinderbetreuung in Ingolstadt und dem Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen sowie unseren Mitgliedsfirmen, die uns seit Jahren unterstützen, haben wir auch ein etwas anderes 2022 gut zu Ende geführt.

Nicht zu vergessen und von Herzen möchten wir uns auch nochmals ausdrücklich bedanken, für die verlässliche und gute Zusammenarbeit mit all unseren Tagesmüttern, -vätern, Kinderfrauen, Veranstaltungsbetreuerinnen, Notmüttern und all den Menschen, die es mit ihrem Engagement ermöglicht haben, Kinder so liebevoll zu betreuen, zu unterstützen und für ihre Zukunft stark zu machen!
Danke an Sie alle, für Ihre konstante, verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in all den Jahren mit unserem Verein!

Ursula Erb
1. Vorsitzende
Mobile Familie e. V.

1. Schwerpunkt der Arbeit von Mobile Familie e. V.

Mobile Familie e. V. bietet Beratung für Eltern in allen Fragen der Betreuung in Familien. Insbesondere vermittelt und begleitet der Service Betreuungen für Kinder, sei es Kindertagespflegepersonen, Kinderfrau, Au-pair, bei plötzlicher Erkrankung von Eltern und in anderen Notfällen.

Seit 1995 funktioniert dieses in Bayern einzigartige Modell der Kooperation zwischen privater Wirtschaft und Kommunen, das die AUDI AG ins Leben gerufen hat und auch heute noch maßgeblich finanziell wie ideell unterstützt.

Wesentliche weitere Finanzen werden aus einer weitgehenden Delegation von Aufgaben der Jugendämter der Stadt Ingolstadt und des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen in der Kindertagespflege geschöpft. Außerdem sind Firmen der Region Unterstützer. Dadurch ist der Verein in der Lage, den Eltern des Raums Ingolstadt / Neuburg-Schrobenhausen und der beteiligten Firmen Beratung, Vermittlung sowie dauerhafte Begleitung und Qualitätssicherung kostenlos zu bieten.

2. Betreuungsangebote von Mobile Familie e. V.

Kindertagespflegepersonen (Tagesmutter und –vater)

Qualifizierte Tagespflege ist die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern durch eine Kindertagespflegeperson im Umfang von durchschnittlich mindestens 10 Stunden wöchentlich pro Kind in geeigneten Räumlichkeiten. Die Kindertagespflegeperson betreut in der Regel die Kinder bei sich zu Hause. In der Tagespflege können pro Kindertagespflegeperson bis zu 5 gleichzeitig anwesende fremde Kinder betreut werden.

Großtagespflege

Qualifizierte Großtagespflege ist eine Form der Tagespflege für Kinder von
0 - 14 Jahren. Zwei qualifizierte Kindertagespflegepflegepersonen betreuen gleichzeitig mindestens 6 bis maximal 10 Kinder. Ab dem 9. zu betreuenden Kind muss eine Kindertagespflegeperson eine Fachkraft (Erzieherin) sein. Die Großtagespflege findet in geeigneten Räumen statt, die nicht als privater Wohnraum genutzt werden.

Großtagespflegestellen	Ort	Plätze	Betreuerinnen
Sonnenkinder	Neuburg	10	2 Kindertagespflegepersonen
Sonnen-Haus	Neuburg	10	2 Kindertagespflegepersonen
Löwenzahn	Neuburg	8 / 5	2/1 Kindertagespflegeperson (Wechsel ab 09/2022)
Bunte Raupen	Neuburg	8	2 Kindertagespflegepersonen
Luftikus	Neuburg	8	2 Kindertagespflegepersonen
Kleine Marienkäfer	Ingolstadt/Süd	10	2 Kindertagespflegepersonen
Glücksbärchen	Ingolstadt/West	8	2 Kindertagespflegepersonen
Sonnenblume	Ingolstadt/Nordost	10	2 Kindertagespflegepersonen
Rasselbande	Ingolstadt/Süd	10	2 Kindertagespflegepersonen
Löwenherz	Ingolstadt/Ost	10	2 Kindertagespflegepersonen
Bunte Sterne	Ingolstadt/Mitte	10	2 Kindertagespflegepersonen
Kinderstube	Ingolstadt/Mitte	10	2 Kindertagespflegepersonen
Stadtmäuse	Ingolstadt/Süd	8	2 Kindertagespflegepersonen
Kleine Strolche	Ingolstadt/Ost	10	2 Kindertagespflegepersonen
Kleine Füchse	Ingolstadt/Süd	10	2 Kindertagespflegepersonen
Schmetterlinge	Ingolstadt/Süd	10	2 Kindertagespflegepersonen
Little Sonnenschein Kids	Ingolstadt	8	2 Kindertagespflegepersonen

Seit Herbst 2022 wurden die Plätze in den GTPs von 8 auf 10 Kinder, bzw. von 10 auf 15 Kinder (mit einer Erzieherin) erhöht. Grundlage für die Erhöhung der Plätze ist eine Gesetzesänderung unter dem Aspekt der „Experimentierklausel“ aus dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG). Dadurch wird unter anderem versucht, den fehlenden Betreuungsplätzen entgegenzuwirken.

Für die Großtagespflegestellen stehen 3 angestellte und 1 freiberufliche qualifizierte Kindertagespflegeperson als Springerinnen zur Verfügung, die bei Krankheit oder Urlaub die Betreuerinnen in den Großtagespflegestellen vertreten.

Kibeno

bedeutet Kinderbetreuungsnotruf. Mobile Familie e. V. unterstützt Eltern in Notsituationen, in denen kurzfristig eine Betreuungsperson für das Kind benötigt wird. Eine Notsituation kann sein: Das Kind erkrankt und die Eltern haben einen wichtigen Geschäftstermin, die reguläre Kinderbetreuung fällt aus, oder die Eltern müssen kurzfristig einen zusätzlichen beruflichen Termin wahrnehmen.

Kinderfrau

Eine Kinderfrau betreut die Kinder regelmäßig über einen längeren Zeitraum im Haushalt der Eltern.

Au-pair

Au-pairs sind junge Leute im Alter von 18 - 26 Jahren aus dem Ausland, die für ein Jahr nach Deutschland kommen, hier in einer Gastfamilie wohnen und die Familie schwerpunktmäßig in der Kinderbetreuung unterstützen.

Notmutter

Eine Notmutter kümmert sich um die Kinder in einer Familie, wenn die Mutter plötzlich erkrankt. Die Betreuung findet im Haushalt der Familie statt.

Babysitter

Babysitter betreuen Kinder gelegentlich am Abend oder am Wochenende im Haus der Eltern.

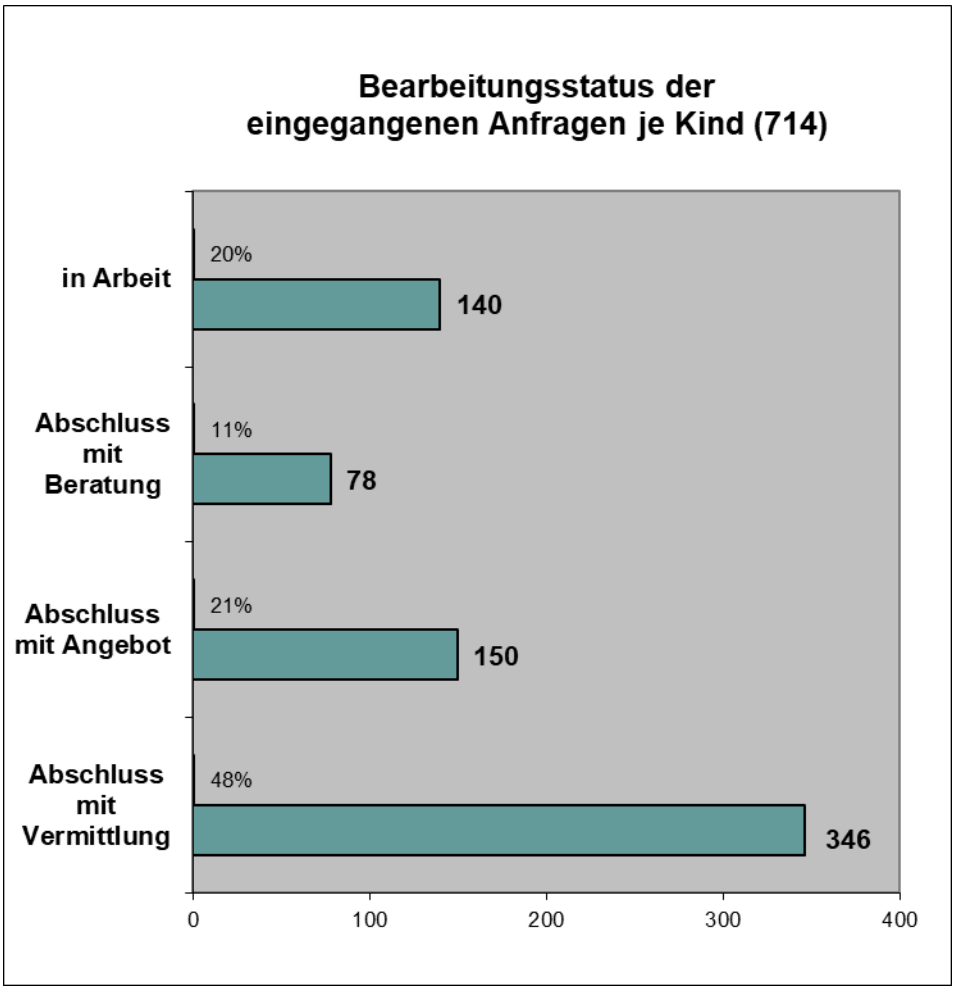
Familienbetreuerin

Familienbetreuerinnen sind Personen, die ältere- und hilfsbedürftige Personen im Alltag unterstützen oder Angehörige, die sich um diese Personen kümmern, entlasten.

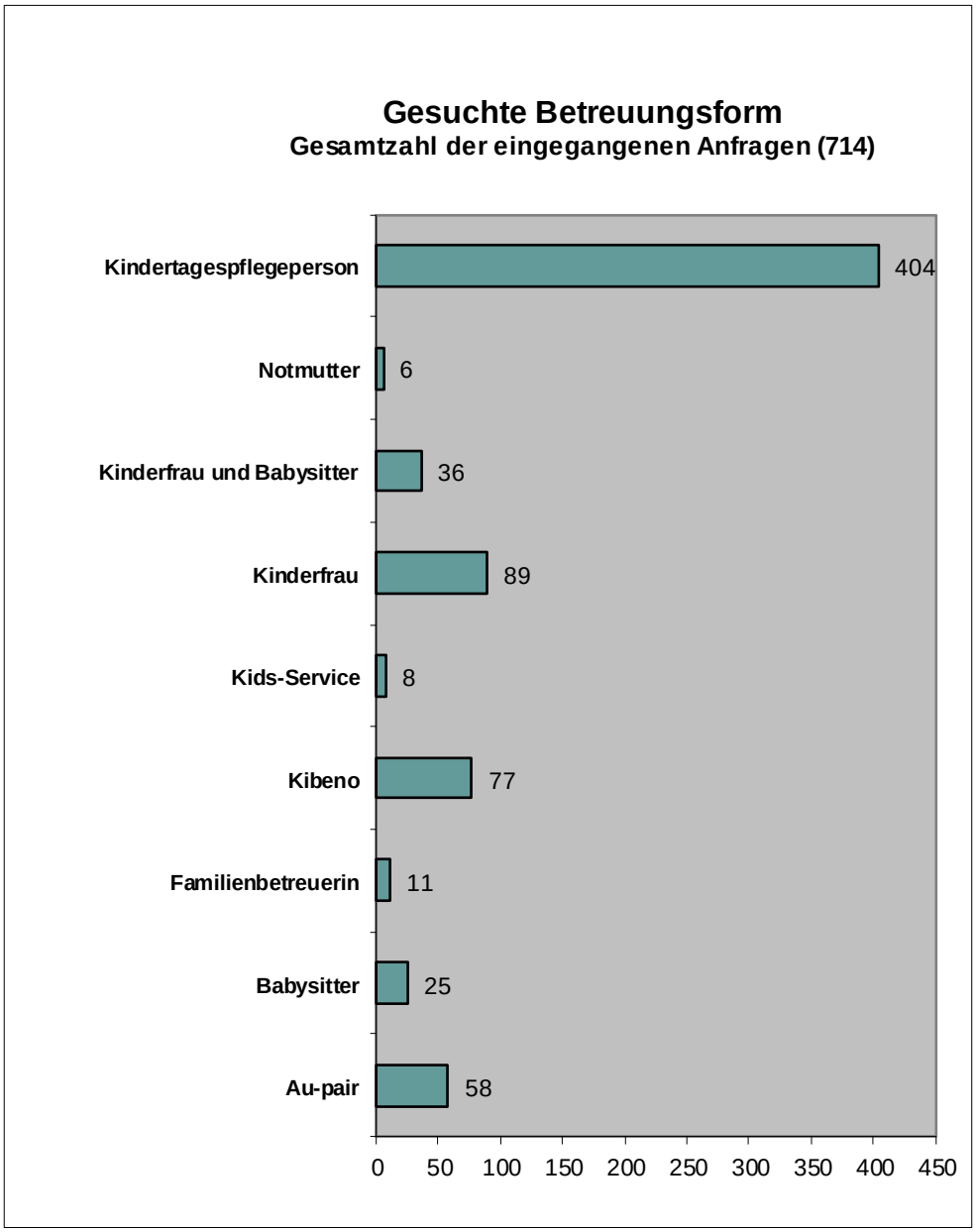
Kids-Service

Die Veranstaltungsbetreuerinnen kommen bei Firmenveranstaltungen oder privaten Feiern (z. B. Hochzeit) zum Einsatz. Sie betreuen die Kinder vor Ort, damit die Eltern in Ruhe an der Veranstaltung teilnehmen können.
Der Kids-Service unterstützt Firmen, Privatpersonen und Organisationen dabei eine geeignete Kinderbetreuung für ihr Event oder die Ferien zu finden.

3. Statistik 2022



Bei fast der Hälfte der Anfragen kam es zu einem Betreuungsverhältnis.



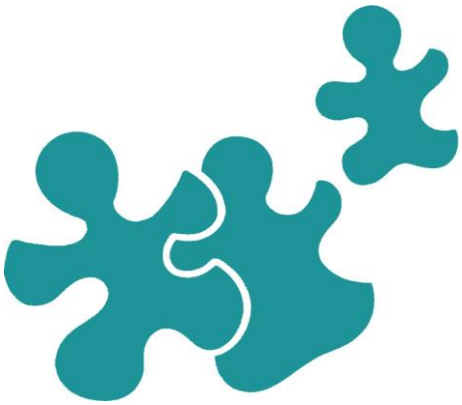
Auch 2022 wurde am häufigsten nach einer Kindertagespflegeperson bei Mobile Familie e. V. angefragt. Zugenommen haben die Anfragen nach einem Au-pair: 58 (2021: 39) und nach einer Kinderfrau:89 (2021:59)

Betreuerinnen

Stichtag 31.12.2022

Betreuerinnen tätig als	aktiv
Kindertagespflegeperson	159
Kindertagespflegeperson und Kinderfrau	1
Kindertagespflegeperson und Babysitter	4
Kinderfrau	12
Kinderfrau und Babysitter	26
Babysitter	4
Notmutter	4
Kibeno und Kids-Service	5
Familienbetreuerin	12
Au-pair	3

Unter den Betreuerinnen finden sich immer wieder Frauen, die für mehrere Betreuungsformen zur Verfügung stehen. Dadurch erfahren die einzelnen Betreuungsbereiche Unterstützung, was sich positiv auf die Anfragenbearbeitung auswirkt.



4. Mitgliedschaft von Firmen

An dieser Stelle möchte sich Mobile Familie e. V. bei ihren langjährigen Partnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Mobile Familie e. V. wurde 2022 von folgenden Firmen unterstützt:

- AUDI AG, Ingolstadt
- Audi Planung GmbH, Ingolstadt
- AKKA Business Unit Germany
- Bürgerhilfe e. V. Ingolstadt
- Danuvius Klinik GmbH, Ingolstadt/Pfaffenhofen
- Elektronische Fahrwerksysteme GmbH, Gaimersheim
- Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- Media-Saturn Deutschland GmbH, Ingolstadt
- Notare Dr. Lichtenwimmer und Dr. Meininghaus, Ingolstadt
- Unternehmensgruppe Hoffmann, Neuburg a. d. Donau

Beitragssätze für Firmen

Zahl der Beschäftigten in der Region	Mindestbeitrag pro Jahr (€)
bis 50	250,-
bis 100	500,-
bis 250	1.000,-
bis 500	2.000,-
bis 1000	3.000,-
bis 3000	8.000,-
bis 5000	15.000,-
bis 10000	30.000,-

gültig ab Oktober 2012

5. Jahreschronik 2022

26.03.2022: Au-pair Treffen: Spaziergang um den Baggersee mit anschließender Erfrischung beim Haus am See

17.05.2022 Bobs Bowling - Betriebsausflug

25.06.2022: Au-pair Treffen: Gemeinsames Minigolfspiel

06.07.20222 Eröffnungsfeier GTP Bunte Raupen in Neuburg

07.07.2022: Teilnahme am Hofgartenfest der Katholischen Universität Ingolstadt-Eichstätt mit Infostand und dem Gestalten von Buttons für Kinder

27.10.2022 Online-Bildungsträgerkonferenz vom Landesverband Kindertages-Pflege Bayern e.V.

Betreuungen durch Kids – Service

07.06. - 15.06.2022 Betreuung der Kinder von Mitarbeiter/innen der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in den Pfingstferien

31.10. - 04.11.2022 Betreuung der Kinder von Mitarbeiter/innen der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in den Herbstferien

09.09 - 11.09.2022 Betreuung der Kinder an einem Wochenende für die im Ausland stationierten Soldat/innen und deren Familien der Bundeswehr

16.11.2022 Betreuung der Kinder am Buß -und Bettag von ASAP, Technischer Hochschule Ingolstadt und Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

6. Qualifizierung und Fortbildungen

Qualifizierung Kindertagespflegeperson (Betreuung ab 10 Std./Woche)

Der Qualifizierungskurs besteht aus 4 aufeinander abgestimmten Modulen. Er orientiert sich am Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes „Qualifizierung in der Kindertagespflege“.
Ein flexibler Einstieg ist immer zu Beginn eines Moduls möglich. Es finden sowohl Präsenz- als auch Onlineseminare an 2 Abenden pro Woche und am Samstag statt.

Folgende Module im Rahmen des Qualifizierungskurses zur Fachkraft für Kindertagespflege wurden 2022 absolviert:

Modul A (45 UE)	Basisqualifizierung	12.01. – 26.01.2022 (Beginn 2021, 2. Teil 2022)
Modul C (55 UE)	Aufbauqualifizierung I	25.04 – 18.07.2022
Modul A (45 UE)	Basisqualifizierung	19.09. – 26.10.2022
Modul C (45 UE)	Basisqualifizierung	07.11. – 10.12.2022
Qualifizierungskurs (80 UE)	1. Abschnitt 2. Abschnitt 2023	07.11. – 21.12.2022

Zum ersten Mal starteten im Herbst 2022 zwei Qualifizierungskurse gleichzeitig. Ein Intensivqualifizierungskurs mit regelmäßig 3 Vormittagen pro Woche begann im November in Neuburg in der Volkshochschule, der andere Kurs startete in Ingolstadt im Pädagogischen Zentrum mit 2 Terminen wöchentlich.

Teilnehmerinnen des Qualifizierungskurses
in Ingolstadt mit Franziska Köbsch-Lorenz
von Mobile Familie e.V.

Die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson haben 26 Frauen durchlaufen, wobei 3 der Teilnehmerinnen Modul A beendet haben und die Module B, C, und D noch absolvieren müssen. 15 Damen haben ihre Arbeit als Assistenzkräfte in den Kitas begonnen.

Teilnehmerinnen des Intensivqualifikationskurses in Neuburg mit dem Neuburger Oberbürgermeister, Herr Dr. Bernhard Gmehling

Mobile Familie e.V. als zertifizierter Anbieter für die Ausbildung zur Assistenzkraft

Mobile Familie e.V. als zertifizierter Anbieter für die Ausbildung zur Assistenzkraft

Um dem großen Personalmangel in den Kitas entgegenzutreten hat die Bayerische Staatsregierung in Zusammenarbeit mit dem Staatsinstitut für Frühpädagogik und Medienkompetenz (ifp) ein Gesamtkonzept zur Fachkräftegewinnung erarbeitet: „Aufeinander aufbauende Weiterbildungsmodule bieten unterschiedliche Einstiegs- und Aufstiegsmöglichkeiten, die mit Abschlüssen enden, die in Kitas in Bayern anerkannt sind und die Tätigkeit als Assistenzkraft, Ergänzungs- oder Fachkraft ermöglichen.
Allen gemeinsam ist, dass sie von zertifizierten und erfahrenen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren über ganz Bayern verteilt angeboten werden und vor allem,

dass sie viel Praxisbezug bei hoher Qualität garantieren.“ www.kita-fachkraefte.bayern/qualifizierung/
Mobile Familie e.V. darf ab Sommer 2023 als zertifizierter Multiplikator die gesamte Ausbildung zur Assistenzkraft anbieten.

Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen 2022

Die Fortbildungen wurden in Präsenz und einige auch online angeboten. Die online-Fortbildungen werden sehr gern von den Tagespflegepersonen besucht.

Datum	Fortbildungsangebot 2022	UE
18.01.2022	Interkulturelle Verständigung	9
26.01.2022	Winterfütterung für Vögel	2
27.01.2022	Rückenfit	6
29.01.2022	Stress- was ich dagegen tun kann	6
05.02.2022	Sinnesbildung und –förderung in den ersten drei Lebensjahren des Kindes	6
15.02.2022	Fallbeispiele entwicklungsverzögerter Kinder	3
16.02.2022	Rückenfit	2
16.02.2022	Das „Ich-Buch“ als Hilfsmittel bei der Eingewöhnung in der Kindertagespflege	2
09.03.2022	Rückenfit	2
12.03.2022	Aggressionen bei Kindern	6
17.03.2022	Frühlingserwachen – Gestalten zu Ostern und Frühling	2
18.03.2022	Entspannungsmalen Kraftquelle	3
21.03.2022	Hochsensibilität bei Kindern	2
26.03.2022	Blickwechsel: Flucht & Vorurteile	12
30.03.2022	Dunstan Babysprache – Babys Bedürfnisse vom 1. Lebenstag an verstehen	3
02.04.2022	Zauberhafte Kräuterwelt	4
26.04.2022	Wir sagen Ciao, Goodbye, Auf Wiedersehen	2
30.04.2022	Kindertagespflege – wertvoll, aber auch wertgeschätzt?	8
06.05.2022	Vier Werte, die Kinder durchs Leben tragen	3
11.05.2022	Stress bei Kindern	3
14.05.2022	Vielfalt (er)leben – interkulturelle Kompetenz und Globales	5
19.05.2022	LandArt mit Kindern	2
21.05.2022	Natur erleben und beGREIFEN	4
23.05.2022	Einführung in die Waldorfpädagogik	3
31.05.2022	Die Bedeutung des Umgebungsraumes für die motorische Entwicklung	3
01.06.2022	„Übergänge begleiten“	2
02.06.2022	Märchen erzählen einmal anders…	2
20.06.2022	Puppentheater	2

22.06.2022	Mit dem Kopf durch die Wand	**3**
27.06.2022	Windelfrei und Erste Hilfe Maßnahmen bei Schreibabys	**4**
30.06.2022	Babyzeichensprache: Die Brücke zwischen Brabbeln und Sprechen	**2**
02.07.2022	Probier's mal mit Gelassenheit	**10**
05.07.2022	Wie Kinder mit Ungewissheiten und Mehrdeutigkeiten umgehen lernen	**3**
09.07.2022	Einblicke in die Waldpädagogik	**5**
18.07.2022	DIY Workshop Haushaltsartikel und Drogerie - Tipps zur Nachhaltigkeit	**3**
22.07.2022	Vernetzungstreffen aller Fachkräfte für Kindertagespflege	**2**
28.07.2022	Sensorikflaschen selber machen	**2**
08.10.2022	Besinnungstag im Haus im Moos	**10**
11.10.2022	Eltern und deren Erziehungsvorstellungen kennenlernen und Verständnis entwickeln"	**6**
18.10.2022	Beobachtungsbögen & Dokumentation - praxisnah	**3**
20.10.2022	Mit den Kinder St. Martin feiern und erleben	**4**
07.11.2022	Einführung Ayurveda	**2**
15.11.2022	Bildung für nachhaltige Entwicklung: Weihnachtsbastelei	**2**
17.11.2022	Gemeinsam kreativ und besinnlich in die Adventszeit	**3**
03.12.2022	Naturwissenschaftliche Experimente – forschendes Lernen mit Kindern	**5**
06.04.2022	Praxistreffen, Mobile Familie e. V.	**2**
28.09.2022	Praxistreffen, Mobile Familie e. V.	**2**
05.05.2022	Praxistreffen, VHS Neuburg	**2**
19.05.2022	Praxistreffen, VHS Schrobenhausen	**2**
26.04.2022	GTP-Praxistreffen, GTP Löwenzahn, Neuburg	**2**
27.04.2022	GTP Praxistreffen, Pädagogisches Zentrum Ingolstadt	**2**
04.10.2022	GTP Praxistreffen, GTP Sonnen-Haus Neuburg	**2**
05.10.2022	GTP Praxistreffen, Pädagogisches Zentrum Ingolstadt	**2**
21.02.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**
05.04.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**
19.09.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**
25.10.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**
21.11.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**
12.12.2022	Supervision - Onlinekurs	**2**

Erste-Hilfe-Kurse am Kind

14.05.2022 Erste-Hilfe-Kurs bei Kindernotfällen beim BRK Neuburg
24.09.2022 Erste-Hilfe-Kurs bei Kindernotfällen beim BRK Ingolstadt

Fortbildungen für Eltern - Elternkurse

Kompetenzen fördern, Zusammenhalt stärken, Familie weiterentwickeln. Dazu hat Mobile Familie e. V. ein Weiterbildungsprogramm für Eltern entwickelt. In diesen Veranstaltungen erfuhren Eltern Wissenswertes und Praktisches rund um das Thema Eltern sein und Erziehung und bekamen neue Impulse, um den Alltag mit ihren Kindern zu meistern.

Datum	Elternkurse 2022
04.05.2022	Ich will aber nicht
05.05.2022	Glückliche und erfüllte Paarbeziehung mit jungen Kindern
29.06.2022	Stress bei Kindern
21.09.2022	Bewegung in der Wohnung
10.10.2022	Dialogisches Lesen – Vorlesen mit Kleinkindern
14.11.2022	Hochsensibilität bei Kindern

Fortbildungen der Mitarbeiterinnen

	Fortbildung	Mitarbeiterin
14.04.2022	Ersthelferkurs	Heike Michael
15.09.2022	Brandschutzkurs	Roswitha Binder
03.05.2022	Soziale Netzwerke kennenlernen und souverän kommunizieren	Anita Felber-Seel
8.11.2022	Akquise macht Spass, Spendengespräche erfolgreich führen	Anita Felber-Seel

7. Jahresrechnung 2022

Einnahmen:

Nach der Pandemie stiegen Anfragen und Vermittlungen in 2022 wieder deutlich an und damit auch die Vergütungen für die erweiterte Delegation seitens der Jugendämter der Stadt Ingolstadt und des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen. Die AUDI AG ist ein fester Partner und spendete 50.000 €. Daneben sind einige weitere Firmen Mitglieder. Die wichtige Ersatzbetreuung führt seit drei Jahren zu neuen Einnahmen, aber auch entsprechenden Kosten. Der Verein übernimmt als Mieter der Ingolstädter Räumlichkeiten der Großtagespflege eine Mittlerfunktion, was neutral das Einnahmen- und Ausgabevolumen erhöht.

Ausgaben:

Hauptposten sind die Personalkosten. Die Ersatzbetreuung inklusive des eigenen Personalaufwands bringt Kosten in etwa der Höhe der diesbezüglichen Einnahmen. Die Ausgaben für die regelmäßige Qualifizierung von Tagesmüttern nach gesetzlicher Auflage sind jährlich in unterschiedlichem Maß anzusetzen. Neben den Honoraren für freiberufliche Mitarbeiterinnen stellen Mieten, Anzeigen und Reisekosten die wesentlichen anderen Ausgaben dar.

Ergebnis:

Mit dem Einnahmen- und Ausgabenvolumen konnte der Verein in den letzten drei Jahren stabil wirtschaften. Kosten konnten bisher ohne Einschränkung der Beratung eingespart werden, indem sich der Verein auf Servicebereiche konzentriert, die den Vereinbarungen mit den Jugendämtern und Firmenpartnern entsprechen. Die Finanzsituation hat sich dadurch bis Anfang 2020 gut entwickelt, der in 2020 und 2021 zu verzeichnende Rückgang der Betreuungszahlen aufgrund der Pandemie scheinen ab 2022 zwar überwunden, aber die Kostensteigerungen allgemein und bei Personal belasten nun.

Stand Dezember 2022

Ist 2022 / Plan 2023

Mobile Familie e.V. EURO		Ist 2020		Ist 2021		Ist 2022		Plan 2023	
Einnahmen									
Firmen	AUDI AG	70.000,00		50.000,00		50.000,00		50.000	
	Andere	26.667,16	**96.667,16**	19.724,24	**69.724,24**	19.730,00	**69.730,00**	20.000	**70.000**
Landkreis ND-SOB		125.355,11	**125.355,11**	121.308,70	**121.308,70**	155.375,07	**155.375,07**	165.000	**165.000**
Ingolstadt		166.088,63	**166.088,63**	155.211,39	**155.211,39**	156.301,11	**156.301,11**	165.000	**165.000**
Erstattung Ersatzbetreuung		15.215,68	**15.215,68**	16.926,44	**16.926,44**	17.067,17	**17.067,17**	20.000	**20.000**
Mietzuschüsse GTPs		154.959,20	**154.959,20**	168.295,96	**168.295,96**	197.928,01	**197.928,01**	200.000	**200.000**
Sonstige		12.672,47	**12.672,47**	27.933,32	**27.933,32**	51.131,76	**51.131,76**	40.000	**40.000**
Gesamteinnahmen			**570.958,25**		**559.400,05**		**647.533,12**		**660.000**
Ausgaben									
Personal		314.447,19	**314.447,19**	305.742,96	**305.742,96**	334.717,38	**334.717,38**	350.000	**350.000**
Sachkosten	Miete/Raumkosten	20.676,45		20.367,29		20.793,16		21.000	
	Werbung	825,26		3.458,29		2.068,42		2.000	
	Versicherungen	2.451,51		1.286,50		1.254,58		2.000	
	Allgemeine Verw.	21.877,47		21.390,56		18.886,95		22.000	
	Aufw. GTP	170.174,97		195.702,56		218.713,80		220.000	
	Aufw. TM/Ersatzbetre	15.510,50		12.884,29		26.811,38		27.000	
	Versch. / Honorare	5.686,60	**237.202,76**	10.778,20	**265.867,69**	10.283,00	**298.811,29**	10.000	**304.000**
Investitionen		1.502,70	**1.502,70**	1.731,72	**1.731,72**	1.080,10	**1.080,10**	2.000	**2.000**
Rückzahlung Sonderdarlehen		15.000,00	**15.000,00**		**0,00**	0,00	**0,00**	0	**0**
Gesamtausgaben			**568.152,65**		**573.342,37**		**634.608,77**		**656.000**
Ergebnis			**2.805,60**		**-13.942,32**		**12.924,35**		**4.000**
Bare Mittel	Endstand		**52.791,52**		**38.849,20**		**51.773,55**		**42.849**
Darlehen	Endstand		**0,00**		**0,00**		**0,00**		**0**
Finanzmittel	Endstand		**52.791,52**		**38.849,20**		**51.773,55**		**42.849**

8. Vorstand und Mitarbeiter von Mobile Familie e. V.

Am 20.09.2022 fand die Mitgliederversammlung von Mobile Familie e.V. statt. Neben der Neuwahl des Vorstandes, Frau Erb und Herr Hoffmann wurden in ihren Ämtern bestätigt, stand auch ein Beschluss zur Satzungsänderung an. Inhalte dieser Satzungsänderung waren unter anderem, dass sowohl Vorstandssitzungen als auch Mitgliederversammlungen in Präsenz, hybrid oder virtuell stattfinden können. Die Satzungsänderung wurde einstimmig beschlossen.

Vorstand

Ursula Erb, 1. Vorsitzende
Manfred Hoffmann, Kassier

Mitarbeiter/innen	Arbeitsbereich
Franziska Köbsch-Lorenz (Diplom-Sozialpädagogin FH)	Geschäftsstellenleitung Großtagespflege
Nina Jerkovic (BA soziale Arbeit)	Großtagespflege, Tagespflege Gestaltung und Betreuung der Homepage
Teresa Spreng (Diplom-Sozialpädagogin FH)	unangemeldete Hausbesuche bei den Tagesmüttern
Claudia Mersch (Diplom-Sozialpädagogin FH)	Großtagespflege
Ramona Freitag (Diplom-Sozialpädagogin FH)	Tagespflege
Franziska Hennes (Diplom-Sozialpädagogin FH)	Qualifizierung Fortbildung der Betreuerinnen

Anita Felber-Seel	
(Diplom-Sozialpädagogin FH)	Familienbetreuung, Au-pair Öffentlichkeitsarbeit
Roswitha Binder	
(Diplom-Sozialpädagogin FH)	Kinderfrauen, Notmütter, Kibeno, Babysitter
Birgitt Styhler	
(Bürokauffrau)	Büroorganisation - Tagespflege
Silvia Bretz	
(Betriebswirtin)	Büroorganisation
Heike Michael	
(Diplom-Betriebswirtin FH)	Büroorganisation

MEET *the* TEAM

welches Dir die Vereinbarkeit von Familie & Beruf ermöglicht

Franziska Köbsch-Lorenz
Leitung

Roswitha Binder

Anita Felber-Seel

Sylvia Bretz

Franziska Hennes

Ramona Freitag

Nina Jerkovic

Heike Michael

Sophia Bischoff

Birgitt Styhler

Teresa Spreng

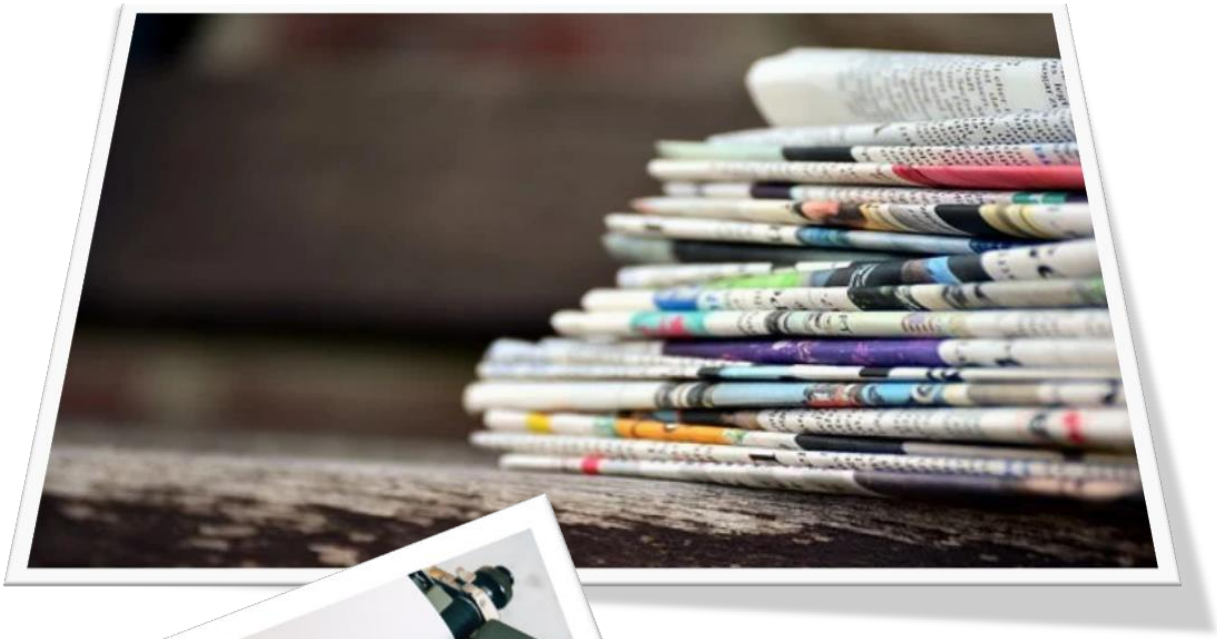
Das Kochbuch von Mobile Familie e. V.
mit erprobten Rezepten für Groß und Klein:

MOBILE FAMILIE e.V.

Es wurden die Lieblingsrezepte von Betreuerinnen, Kooperationspartnern, Mitarbeiterinnen und Vorstandschaft von Mobile Familie e. V. in einem Kochbuch gesammelt.

Erhältlich ist das Kochbuch im Shop unter **www.mobile-familie.de**

PRESSESPIEGEL 2022
Mobile Familie e. V.



Neuburger Rundschau 22.02.2022

NEUBURG

„Bunte Raupen“ freut sich über 500 Euro-Spende

Über eine Spende in Höhe von 500 Euro der Sparkasse Neuburg-Rain, überbracht von Christian Jakob von der Geschäftsstelle Schwalbanger, konnten sich die Kinder und Betreuerinnen der Großtagespflegestelle „Bunte Raupen“ von Mobile Familie in Neuburg freuen. Von der Spende wurden Rollos, Teppiche, Regale und ein Laptop angeschafft. Die Großtagespflegestelle bietet für sechs Kinder eine Betreuungsmöglichkeit. Wie es heißt, sind noch Plätze frei. *(nr)*

Schrobenhausener Zeitung 06.04.2022

Neue Kurse für Eltern

Neuburg-Schrobenhausen – Der Verein Mobile Familie im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen informiert, berät und unterstützt Familien, die eine Betreuungslösung für ihr Kind oder eine Unterstützung für ihre Angehörigen suchen. „Wir besprechen die Familiensituation, erarbeiten gemeinsam Lösungen im Spannungsfeld von Familie und Beruf und sind bei der Suche nach einer geeigneten Betreuungsperson behilflich“, heißt es. Mit dem neuen Angebot der Elternkurse möchte der Verein Wissenswertes und Praktisches rund um das Thema Erziehung und Elternsein vermitteln und neue Impulse geben, den Alltag mit Kindern zu meistern. Nähere Infos dazu sowie zu Themen wie „Hochsensibilität bei Kindern“ oder „Bewegung in der Wohnung“ finden Interessierte bei www.mobile-familie.de. *SZ*

Neuburger Rundschau 07.04.2022

INGOLSTADT

Neues Angebot bei Mobile Familie

Mobile Familie, ein seit 1995 bestehender, gemeinnütziger Verein, hat ein neues Angebot: Eltern-Kurse. Damit sollen Kompetenzen gefördert, Zusammenhalt gestärkt und Familie weiterentwickelt werden. Mobile Familie informiert, berät und unterstützt Familien, die eine Betreuungslösung für ihr Kind oder eine Unterstützung für ihre Angehörigen suchen. Der Verein bespricht die Familiensituation, erarbeitet gemeinsam Lösungen im Spannungsfeld von Familie und Beruf und hilft bei der Suche nach einer geeigneten Betreuungsperson. *(nr)*

» Nähere Infos zu Themen wie „Hochsensibilität bei Kindern" oder „Bewegung in der Wohnung" gibt es unter News bei **www.mobile-familie.de**

Donaukurier 12.04.2022

Mobile Familie: Neue Elternkurse

Ingolstadt – Kompetenzen fördern, Zusammenhalt stärken und die Familie weiterentwickeln: Das will der Verein Mobile Familie mit seinen neuen Elternkursen. Ziel ist, Wissenswertes und Praktisches rund um die Themen Erziehung und Elternsein zu vermitteln und neue Impulse zu geben, den Alltag mit Kindern zu meistern. Näheres zu Kursen wie „Hochsensibilität bei Kindern" oder „Bewegung in der Wohnung" findet man unter News bei www.mobile-familie.de. Der Verein berät und unterstützt Familien, die eine Betreuung für ihr Kind oder eine Unterstützung für Angehörige suchen. *DK*

„Mit Herz und Seele arbeiten“

Julia Mondini ist Tagesmutter in Ingolstadt – ein Job der fordert, aber auch Erfüllung gibt

Von Ruth Stückle

Ingolstadt – „Wenn man mit Kindern arbeitet, muss man mit Herz und Seele arbeiten.“ Dass Julia Mondini diesen Satz nicht einfach so dahin sagt, sondern ihn förmlich lebt, merkt der Besucher bei ihr zu Hause sofort. Die 30-Jährige arbeitet als Tagesmutter für die Mobile Familie. Ihr Wohnhaus in Haunwöhr – ein Dreispänner – wirkt wie eine Mischung aus Kita, Schule und Spielplatz. Vor der Haustüre stehen zwei knallrote Bobby-Cars. Daneben ein Tretroller und diverses anderes Spielzeug. Im Wohnraum dominieren ein bunter Spielteppich und eine Turnmatte, daneben ein Verkehrsspielteppich, ein Kaufladen, ein Spielkuchen und weitere Spielsachen. Manchmal wird mitten im Raum ein Bällebad aufgebaut. Der Besucher sieht und hört sofort: Hier spielen Kinder. Sie fühlen sich wohl.

Julia Mondini ist eine von insgesamt zwölf Tagesmüttern in Ingolstadt, die in ihrem eigenen Zuhause bis zu fünf Kinder betreuen. Ein Job der fordert. Der aber auch viel Erfüllung gebe, wie sie sagt. Ursprünglich hatte sie eine Ausbildung als Medizinische Fachangestellte absolviert, ist zudem Übungsleiterin beim Kinderturnen. Ihre Schwiegermutter Angelika Mondini, die seit mehr als 30 Jahren als Tagesmutter arbeitet, hat sie ermutigt, einen entsprechenden Aufbaukurs zu machen, erzählt Mondini. Seit nunmehr sieben Jahren ist sie „Qualifizierte Tagespflegeperson“. Nach der Geburt ihres Sohnes Leon und ihrer Elternzeit hat sie im Oktober 2020 wieder angefangen zu arbeiten. Selbst ihre bunte Visitenkarte ist kindgerecht gestaltet: „Kindertagespflege DreiKäseHoch“ hat Mondini ihr Ein-Frau-Unternehmen genannt. Vermittelt wird sie über den Verein Mobile Familie. Bezahlt nach Stunden vom städtischen Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung. Als Stundenlohn bekommt sie von der Behörde 4,46 Euro pro Kind. Darin enthalten ist vom Essen für die Kinder bis zum Putzmittel alles.

Als der DK bei der Tagesmutter an der Tür klingelt, öffnet Leon, Mondinis zweieinhalbjähriger Sohn. Im Wohnraum stehen zwei nebeneinander gestellte Tische mit sechs Stühlen drumherum. Hier sitzen Palina, Theo, Ben, Valentin, Marlene und später Leon. Die Kinder blicken neugierig zu der Frau von

Tagesmutter Julia Mondini in Aktion – hier beim gemeinsamen Malen mit ihren fünf Schützlingen und ihrem eigenen Sohn Leon. Foto: Privat

AKTIONSWOCHE ZUR KINDERTAGESPFLEGE

Diese Woche ist die bundesweite Aktionswoche zur Kindertagespflege. Es ist das fünfte Mal, dass der Bundesverband für Kindertagespflege damit eine Plattform schafft, auf der sich viele und unterschiedliche Aktivitäten zur Kindertagespflege in Deutschland öffentlich darstellen können.

Der Verein Mobile Familie wurde im Februar 1995 auf Initiative der Audi AG gegründet. Die Fachberatungsstelle für qualifizierte Kindertagespflege hat sich zu einem festen Bestandteil in der Kinderbetreuung in Ingolstadt sowie im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen entwickelt. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinderbetreuung und vorschulischer Bildung Ingolstadt sowie dem Kreisjugendamt Neuburg-Schrobenhausen, organisiert Mobile Familie die qualifizierte Kindertagespflege in beiden Regionen.

Der Anteil der Kinder, die über Tagesmütter betreut werden, ist im Vergleich zu denen, die Kitas besuchen, gering. Manche sehen es als „Notnagel“, wenn sie keinen Kita-Platz bekommen, bedauert Tagesmutter Julia Mondini. Vielen ist diese Betreuungsmöglichkeit aber auch nicht bekannt. Deshalb stellen wir anlässlich der Aktionswoche zur Kindertagespflege eine Tagesmutter in Ingolstadt beispielhaft vor. *DK*

Donaukurier 14.05.2022

der Presse, bevor die Knetmasse am Tisch dann doch wieder interessanter wird.

Die fünf Kinder, die Mondini betreut, verstehen sich mit ihrem Sohn Leon bestens. Auch er hat dadurch einen Benefit: regelmäßige Spielkameraden, und: „Er muss von Anfang an teilen lernen." Die Kinder haben hier in der Gruppe Spaß und ihre Freunde. „Ihre engsten Vertrauten", wie Mondini sagt. Deshalb ist ihr wichtig, dass die Gruppe lange zusammenbleibt, bis die Kinder in den Kindergarten gehen. Der Beitrag, den die Eltern zahlen, ist genau so wie für eine Kita. Aber die Gruppe ist kleiner, die Betreuung daher individueller.

Morgens gegen 7.30 Uhr wird das erste Kind gebracht. Dann ist freies Spielen angesagt, bis gegen 8 Uhr alle Kinder da sind. Um 8.30 Uhr gibt's Frühstück. Danach singen die Kleinen zwei Begrüßungslieder. „Dann gehen wir raus", zumindest, wenn das Wetter mitmacht. Mit dem Krippenwagen fahren sie auf einen Spielplatz oder spielen im Garten. Wichtig seien „feste Strukturen und Rituale". Am Montag etwa ist Spielzeugtag. Da bringt jedes Kind ein Spielzeug von zu Hause mit. „Die Kinder lernen dann, es zu teilen." Einmal im Monat ist ein Farbtag angesetzt. Beim grünen Farbtag beispielsweise trägt jedes Kind ein grünes Kleidungsstück, zum Frühstück und Mittagessen gibt's was Grünes und außerdem steht ein grünes Farbprojekt an. Zwischen 15 und 16 Uhr werden die Kleinen abgeholt. Manchmal auch früher. Wie Marlene am Donnerstag. Da hat sie Tanzen.

In Ingolstadt ist die Mobile Familie die einzige Institution, die Tagesmütter vermittelt. In den Landkreisen sind es zum Teil andere, in Gaimersheim etwa der Verein Kinderwelt. Die Tagesmütter müssen regelmäßig Fortbildungen machen, außerdem Erste-Hilfe-Kurse. Dennoch kann diese Art der Betreuung auch Gefahren bergen. Laut Ramona Freitag, die bei der Mobilen Familie Ansprechpartnerin für Eltern und Tagesmütter ist, gibt es als Kontrolle unangemeldete und angemeldete Hausbesuche – von unabhängigen Mitarbeitern. Wenn es eine Beschwerde geben sollte, werde die Tagesmutter unangekündigt aufgesucht. Auch deren Partner werden kontrolliert, müssen regelmäßig ein Führungszeugnis vorlegen. Probleme gab es laut Freitag bei uns bislang nicht. *DK*

Donaukurier
09.08.2022

Rettungsanker für Eltern

Angesichts der Kita-Not bietet Mobile Familie alternative Betreuungslösungen – Inzwischen aber auch dort Wartelisten

Von Suzanne Schattenhofer

Ingolstadt – So schlimm war die Lage in Ingolstadt noch nie: Für etwa 200 Kinder suchen Eltern derzeit noch einem Betreuungsplatz. Und die Stadt sucht weiter händeringend Personal, um vorhandene Kita-Gruppen betreiben zu können. Eine fatale Situation, in der auch der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz nichts mehr hilft. Aber vielleicht ein Anruf beim Verein Mobile Familie, der vielfältige Betreuungsangebote macht? „Bei uns ist die Personalnot auch schon angekommen", sagt Mitarbeiterin Anita Felber-Seel. Mittlerweile stehen mehr als 100 Kinder auf Wartelisten. „Mit Kinderfrauen können wir noch etwas jonglieren."

Die Mobile Familie ist ein gemeinnütziger Verein, der 1995 auf Initiative der Audi AG gegründet wurde mit dem Ziel, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Es handelte sich damals um eine der ersten Fachberatungsstellen im Bereich qualifizierter Kindertagespflege. Der Vorteil: Die Mobile Familie bietet vielfältige Betreuungsangebote an, die sich an den speziellen Bedürfnissen von Familien orientieren. Sie reichen von der Kinderfrau bis zum Kinderbetreuungsnotdienst.

Doch jetzt herrscht auch bei der Mobilen Familie Feuer unterm Dach: Laut Felber-Seel stehen etwa 80 Kinder auf der Warteliste für eine Tagesmutter oder einen Platz in der Großtagespflege. „Hauptklientel sind Kinder von null bis drei Jahren, es sind jetzt auch immer wieder Kindern über drei Jahre dabei", heißt es auf Anfrage des DK. Rund 22 Familien aus Ingolstadt seien auf der Suche nach einer Kinderfrau, weil Betreuungsplätze fehlen oder die Öffnungszeiten der Einrichtungen nicht passen.

In einer Großtagespflegestelle fühlen sich Kleinkinder auch wohl – wie hier in der Kinderstube unter der Obhut von Deisi Mejia. Aktuell gibt es zehn solcher Einrichtungen in Ingolstadt. Foto: Mobile Familie

Momentan gibt es in Ingolstadt 100 aktive Tagesmütter, die zum Teil auch in Großtagespflegestellen und als Springerinnen arbeiten. Außerdem existieren in Ingolstadt zwölf Großtagespflegestellen mit je acht Betreuungsplätzen, eine weitere eröffnet Ende des Jahres in der Goethestraße. Außerdem plant ein Ingolstädter Unternehmen eine solche Einrichtung für seine Mitarbeiter. Die Mobile Familie unterstützt Betriebe bei solchen Projekten.

Ein wichtiger Baustein im Betreuungssystem sind mittlerweile sogenannte Assistenzkräfte, die das Kita-Personal unterstützen. Die Mobile Familie hat vor zwei Jahren mit diesen Qualifizierungen zur Fachkraft in der Kindertagespflege begonnen und seitdem 22 Frauen ausgebildet. „Die Kurse sind immer belegt und laufen das ganze Jahr durch", erklärt Felber-Seel. „Mit diesen Assistenzkräften können wir relativ schnell Unterstützung anbieten – das ist unser Beitrag zur Eindämmung der Personalnot."

Jetzt baut die Mobile Familie ihr Angebot sogar noch aus: „Im November beginnen wir an der VHS Neuburg einen Intensivkurs", so Felber-Seel. „Er findet an drei Vormittagen pro Woche statt und endet im Februar. Es machen auch Ingolstädterinnen mit. Einige Plätze sind aktuell noch frei."

Als Alternative vermittelt der Verein auch Au-pairs, die bei der Familie wohnen. Das bietet eine größere Flexibilität hinsichtlich der Betreuung, bedarf aber einer längeren Vorlaufzeit, weil die jungen Leute aus visapflichtigen Ländern kommen. Manchmal klappt es in vier Wochen, teils dauern die Verfahren zwei bis drei Monate.

Die Mobile Familie ist unter der Telefonnummer (0841) 99 39 82 90 erreichbar. *DK*

Rechtsanspruch: „Noch keine Klagewelle"

Ingolstadt – Seit dem Jahr 2013 haben Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zum Schuleintritt einen Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz – also auf eine frühkindliche Förderung in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Um den durchzusetzen, müssen die Sorgeberechtigten den Anspruch bei der Stadt Ingolstadt anmelden. Dann wird geprüft, ob noch freie Plätze verfügbar sind. Die Anfragen werden priorisiert. Erhalten Eltern einen Ablehnungsbescheid, so können sie Widerspruch einlegen. Sollte auch dieses Verfahren erfolglos bleiben, können sie Klage erheben.

Die Kindertagespflege bei Tagesmüttern oder in Großtagespflegestellen sind ein rechtsanspruchserfüllendes Angebot, welches in Kooperation mit dem Verein Mobile Familie organisiert wird. Nach Auskunft von Adelinde Schmid, Leiterin des Amts für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung, haben sich Anfang Juli etwa 300 Familien gemeldet, die noch keine verbindliche Zusage einer Kita erhalten hatten. Über 100 Familien konnte ein Platz vermittelt werden. „Derzeit sind uns knapp 200 Eltern bekannt, die mitgeteilt haben, dass sie einen Platz benötigen und die bisher aufgrund von Personalmangel noch keine verbindliche Zusage für den September erhalten konnten", so Schmid. „Der überwiegende Teil der Eltern reagiert verständnisvoll auf die Situation, so dass wir bisher noch keine Klagewelle zu verzeichnen haben." *smr*

Neuburger Rundschau
15.12.2022

Qualifizierungskurs der Mobilien Familie

Die Mobile Familie e.V. bietet gleichzeitig zwei Qualifizierungskurse zur Fachkraft für Kindertagespflege (Tagesmutter) an. Ein Intensivqualifizierungskurs findet in Neuburg in den Räumlichkeiten der Volkshochschule statt. Der Qualifizierungskurs besteht aus vier aufeinander abgestimmten Modulen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.mobile-familie.de oder telefonisch unter 0841/9939829-0. Unser Bild zeigt die Teilnehmerinnen des aktuellen Qualifizierungskurses in Ingolstadt. Foto: Mobile Familie

Weitere Informationen finden Sie auf unserer neu gestalteten Internetseite:

www.mobile-familie.de

unsere **Mitgliedsfirmen:**

rund um Ihre Familie

Spenden

Sie wollen Gutes tun? Wir auch!

Mit einer Direktspende an Mobile Familie e.V. unterstützen Sie die Umsetzung neuer Projekte sowie den Ausbau bestehender Betreuungsalternativen. Investieren Sie in eine vielfältige & flexible Betreuungslandschaft. Wir geben unser Bestes, damit eine Vereinbarkeit von Beruf und Familie kein leeres Versprechen bleibt!

Danke für Ihr Vertrauen!

Zahlungen können direkt an folgende Bankverbindung erfolgen:

Mobile Familie e.V.

Betreff: Spende Mobile Familie e. V.

IBAN: DE78 7215 0000 0000 0251 22

BIC: BYLADEM1ING